

S&P ARMO-crete® d

Spritzmörtel (Trockenspritzverfahren)



A Simpson Strong-Tie® Company

BESCHREIBUNG

S&P ARMO-crete® d Trockenspritzmörtel besteht aus abgestuften Zuschlägen. Dem Spritzmörtel wird eine Reaktivkomponente beigemischt, welche mit dem S&P ARMO-mesh® reagiert. Dadurch ist eine intensive Haftung zwischen der Carbonfaserbewehrung und dem Spritzmörtel S&P ARMO-crete® d gewährleistet. S&P ARMO-crete® d ist lieferbar mit unterschiedlichen Korngrössen, Zusätzen sowie Zementen.

ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN

ANWENDUNGSBEREICH

- Universelle Anwendungsmöglichkeiten im Hoch-, Tief-, Stollen- und Tunnelbau
- Ertüchtigung und Verstärkung von bestehenden Bausubstanzen in Kombination mit S&P ARMO-mesh®
- Konstruktive Bewehrung mit S&P ARMO-Glasfaserbewehrung

VORTEILE

Vorteile von S&P ARMO-crete® d

- Hohe mechanische Resistenz
- Enthält keine Chloride
- Hoher Schichtverbund auf konventionellen Betontraggründen
- Leichte Verarbeitung (dickschichtiger Auftrag möglich)
- Hoher Brandwiderstand

Zusätzlich mit Microsilica

- Tiefes Schwindmass
- Geringee Eindringen von Chloriden
- Höhere Druckfestigkeiten
- Hohe Frostbeständigkeit und Temperaturwechselverträglichkeit

Zusätzlich mit Schnellbinder

- Grössere Schichtstärke

Zusätzlich mit sulfatresistentem Zement

- Hohe Sulfatresistenz

PRODUKTDATEN

Allgemeine Beschreibung

S&P ARMO-crete® d

Aussehen

Feinkörniges Trockengemisch, grau

Lieferform

Sack à 40 kg oder Siloware

Lagerung

In der Originalverpackung und bei trockener Lagerung ist das Produkt 12 Monate haltbar.



VORBEREITUNG

Untergrundvorbereitung

Der Traggrund ist durch Sandstrahlen oder mittels Hydromechanik vorzubehandeln (Rauheit 3–5 mm). Der Traggrund muss frei von losen Teilen, Staub und Verunreinigungen (Öl etc.) sein. Der Traggrund wird bis zur Kapillarporen-Sättigung vorgeenässt. Überschüssiges Wasser soll vor der Applikation mit Schwamm oder Druckluft entfernt werden (kein stehendes Wasser). Gereinigte Bewehrungsstähle sollen gegen Korrosion behandelt werden.

APPLIKATION

Während der Verarbeitung von S&P ARMO-crete® d soll die Umgebungstemperatur sowie die Temperatur des Traggrundes zwischen +5 °C und +30 °C liegen. 3 bis 7 Tage nach der Verarbeitung soll der Spritzmörtel gegen grosse Hitze und Windeinwirkung abgedeckt und feucht gehalten werden. Bei zweischichtigem Aufbau (zwei Spritzmörtellagen) muss die erste Spritzmörtellage mit Hochdruckwasser gewaschen werden, bevor die zweite Lage appliziert wird. Mittels S&P Haftklammern kann das S&P ARMO-mesh® zum richtigen Zeitpunkt auf die erste Spritzmörtellage fixiert werden. Der Spritzmörtel wird als Ausgleichsmörtel und gleichzeitig als Dickschichtreprofilierung verwendet.

Verbrauch

Der Verbrauch hängt stark von der Applikation (über Kopf oder an der Wand), von den Untergrundbedingungen sowie vom Düsenführer ab. Üblicherweise wird für die Kalkulation ein Verbrauch von 27–30 kg/m² pro cm Spritzmörtel eingerechnet.

MECHANISCHE EIGENSCHAFTEN

S&P ARMO-crete®d Spritzmörtel (Trockenspritzverfahren)	
pH-Wert	12
Dichte	~2.2–2.3 g/cm ³
Max. Korngrösse	4 mm oder 8 mm
Wasserzugabe	ca. 10 Gewichts-%
Verarbeitungstemperatur	5–30 °C
Druckfestigkeit (SN EN 12390-3 / 12504-1)	<p>Nach 7 / 28 Tagen:</p> <p>4 mm Korn: ohne Zusätze ca. 35 / 45 N/mm² mit Schnellbinder (S) ca. 30 / 35 N/mm² mit Microsilica (M) ca. 40 / 50 N/mm² mit S und M ca. 35 / 45 N/mm²</p> <p>8 mm Korn: ohne Zusätze ca. 45 / 50 N/mm² mit Schnellbinder (S) ca. 35 / 40 N/mm² mit Microsilica (M) ca. 50 / 55 N/mm² mit S und M ca. 40 / 45 N/mm²</p>
Biegezugfestigkeit (EN 196-1)	> 6 N/mm ² (nach 28 Tage Wasserlagerung)
Haftzugfestigkeit (EN 1542)	> 2 N/mm ² (28 Tage)
Elastizitätsmodul (SIA 262/1-G)	< 32 000 N/mm ²
Frostbeständigkeit (SN 640 461)	Hoch
Frost-/Tausalzbeständigkeit	Hoch (M Version)
Eindringen von Chloridionen (SIA 262/1-B)	< 0.6 % der Zementmasse (M Version, nach 6 Monaten)
Temperaturwechsel-Verträglichkeit	R4 (M Version)
Wasseraufnahme (EN 1062-3)	w < 0.3 kg/ m ² h ^{0.5}
Mögliche Schichtstärken	4 mm Korn: 1.2–4 cm (S Version 1.2–6 cm) 8 mm Korn: 3–8 cm (S Version 3–12 cm)
Betrongruppe (nach DIN)	SpC 35/45

TESTS

Kontaktieren Sie uns, falls Sie Fragen zu durchgeführten Tests haben.

REINIGUNG

Reinigung von Geräten und Werkzeugen

Geräte und Werkzeuge werden sofort nach Gebrauch mit Wasser gereinigt. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

GESUNDHEIT & SICHERHEIT

Wichtige Sicherheitshinweise

Für detaillierte Angaben konsultieren Sie bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt, welches Sie unter www.sp-reinforcement.ch herunterladen können, oder kontaktieren Sie uns telefonisch +41 41 825 00 70.

S&P Produkte sind für die industrielle Verwendung gefertigt. Sie müssen von Fachpersonal und kompetenten Fachkräften mit entsprechender Ausbildung appliziert werden. Weitere Informationen zur Anwendung sind in der S&P Applikationsanleitung sowie in den technischen Grundlagen zu finden.

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von S&P Clever Reinforcement Company AG Schweiz ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können und beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Änderungen der Produktespezifikationen bleiben vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

S&P Clever Reinforcement Company AG
Seewernstrasse 127
CH-6423 Seewen
Phone: +41 41 825 00 70
Fax: +41 41 825 00 75
Web: www.sp-reinforcement.ch
E-Mail: info@sp-reinforcement.ch

